

Auslandvermögen der Schweiz 2006

Dezember 2007

SCHWEIZERISCHE NATIONALBANK
BANQUE NATIONALE SUISSE
BANCA NAZIONALE SVIZZERA
BANCA NAZIONALE SVIZRA
SWISS NATIONAL BANK



Schweizerische Nationalbank

Auslandvermögen der Schweiz 2006

Herausgeberin

Schweizerische Nationalbank
Statistik
CH-8022 Zürich
Tel. +41 44 631 31 11

Auskunft

bop@snb.ch

Abonnemente, Einzelexemplare und Adressänderungen

Schweizerische Nationalbank, Bibliothek, Postfach, CH-8022 Zürich
Telefon +41 44 631 32 84, Telefax +41 44 631 81 14
E-Mail: library@snb.ch

Sprachen

Der Bericht wird in Deutsch, Französisch und Englisch veröffentlicht.

Internet

Die Publikationen der Schweizerischen Nationalbank sind im Internet verfügbar unter *www.snb.ch*, Publikationen.

Druck

Fotorotar AG, CH-8132 Egg/ZH

Copyright

Nachdruck und Verwendung von Zahlen unter Quellenangabe gestattet.

Herausgegeben

Im Dezember 2007

ISSN 1662-4335 (gedruckte Ausgabe)

ISSN 1661-5573 (Online-Ausgabe)

Inhalt

4	Zusammenfassung
6	Auslandaktiven
8	Auslandpassiven
10	Gliederung der Auslandaktiven und -passiven nach Währungen
11	Spezialthema: Der Einfluss der Wertveränderungen auf die Entwicklung des Auslandvermögens seit 2001
14	Erläuterungen
16	Methodische Grundlagen
16	Gesetzliche Grundlagen
A1	Tabellen
A8	Weitere Publikationen der SNB im Bereich Auslandvermögen

Zusammenfassung

Die Auslandaktiven und die Auslandpassiven nahmen 2006 je um rund 250 Mrd. Franken zu und erreichten 3015 Mrd. resp. 2449 Mrd. Franken. Das Nettovermögen war mit 567 Mrd. Franken praktisch gleich hoch wie im Vorjahr.

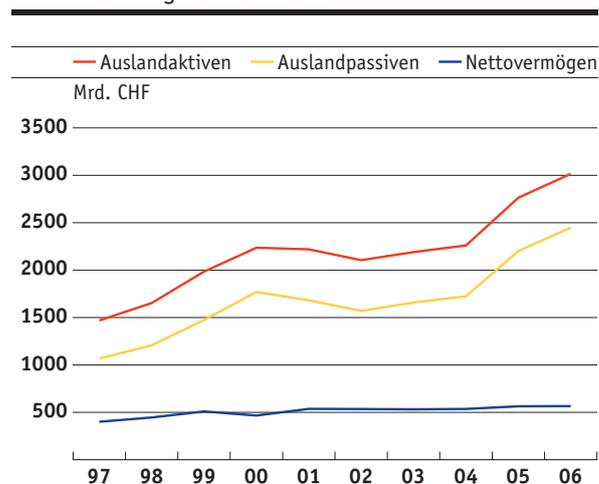
Drei Faktoren prägten die Entwicklung des Nettovermögens: der Kapitalverkehr (hohe Kapitalexporte und -importe), der Wertverlust des US-Dollars sowie die Kursgewinne auf den Aktien. Die Kapitalexporte übertrafen die Kapitalimporte um 88 Mrd. Franken. Der Wertverlust des US-Dollars beeinflusste in erster Linie die Auslandaktiven, die zu einem Drittel auf US-Dollar lauteten. Der US-Dollar-Anteil bei den Auslandpassiven betrug lediglich 20%. Dagegen wirkten sich die Kursgewinne auf Aktien stärker auf die Auslandpassiven aus als auf die Auslandaktiven: Ausländische Investoren hielten knapp ein Drittel ihres Vermögens in der Schweiz in Aktien, während Aktien nur 10% der Auslandaktiven schweizerischer Investoren ausmachten. Damit führten die Bewertungsänderungen bei den Aktien und den Fremdwährungspositionen per Saldo zu einem Rückgang des Nettovermögens.

Auch in den vergangenen Jahren hatten sich die Bewertungsänderungen negativ auf das Nettovermögen ausgewirkt. Trotz beträchtlichen Nettokapitalexporten hat sich daher das Nettovermögen seit 2001 nur geringfügig erhöht. Das

Spezialthema auf Seite 11 geht näher auf die Rolle der Wechsel- und Börsenkurse bei dieser Entwicklung ein.

Erstmals werden in dieser Publikation Anlagen in strukturierte Produkte sowie die positiven resp. negativen Wiederbeschaffungswerte der Derivate ausgewiesen. Bei den Auslandaktiven belief sich der entsprechende Bestand auf 114 Mrd. Franken (+34 Mrd. Franken), bei den Auslandpassiven auf 71 Mrd. Franken (+11 Mrd. Franken).

Grafik 1
Auslandvermögen der Schweiz



	Auslandaktiven	Auslandpassiven	Nettovermögen
Bestand Ende 2005	2 764,5	2 200,9	563,6
Bestandesänderung 2006	250,7	247,8	2,9
Investitionen ¹	205,8	117,6	88,2
Wertveränderungen	-32,9	86,8	-119,7
Wechselkurs	-72,1	-37,5	-34,6
Börsenkurs	39,2	124,3	-85,1
Sonstige Änderungen	77,8	43,3	34,4
Bestand Ende 2006	3 015,2	2 448,7	566,5

¹ Investitionen gemäss Kapitalverkehr der Zahlungsbilanz; Kapitalexporte bewirken eine Zunahme der Auslandaktiven und Kapitalimporte eine Zunahme der Auslandpassiven.

Auslandaktiven

Die Auslandaktiven setzen sich aus Direktinvestitionen, Portfolioinvestitionen, Derivaten und strukturierten Produkten, Währungsreserven sowie den übrigen Auslandaktiven zusammen. Sie nahmen insgesamt um 250 Mrd. auf 3015 Mrd. Franken zu. Zu diesem Anstieg trugen massgeblich die Kapitalexporte bei. Gleichzeitig waren Bewertungsverluste auf den Beständen in US-Dollar zu verzeichnen. Der Kurs des US-Dollars sank gegenüber dem Vorjahr um 7%.

Das Direktinvestitionskapital im Ausland stieg von 563 Mrd. auf 632 Mrd. Franken. Vor allem die rege Investitionstätigkeit der schweizerischen Unternehmen im Ausland trug zu dieser Entwicklung bei. Der Anteil des Direktinvestitionskapitals an den gesamten Auslandaktiven erhöhte sich um einen Prozentpunkt auf 21%.

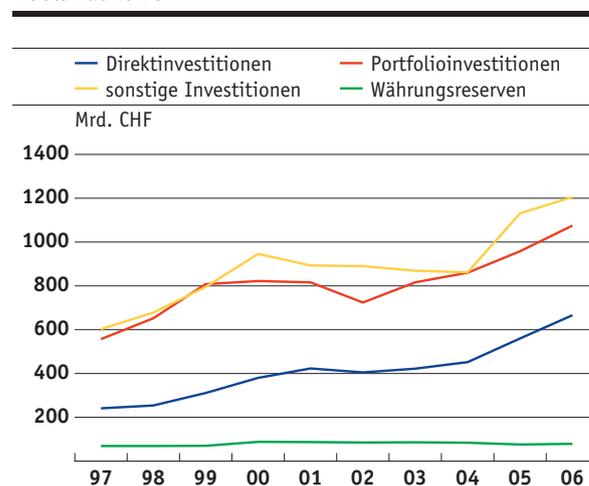
Die Portfolioinvestitionen im Ausland nahmen von 958 Mrd. auf 1075 Mrd. Franken zu. Bei den Schuldtiteln war die Erhöhung auf Wertpapierkäufe zurückzuführen. Bei den Dividendenpapieren trugen vor allem die gestiegenen Aktienkurse in Europa zu den höheren Beständen bei. Der Anteil der Portfolioinvestitionen an den gesamten Auslandaktiven stieg um einen Prozentpunkt auf 36%.

Erstmals werden im Auslandvermögen Derivate und strukturierte Produkte ausgewiesen. Die neue Position zeigt einerseits Anlagen inländischer Investoren in strukturierte Produkte ausländischer Emittenten, andererseits die positiven Wiederbeschaffungswerte der Derivate mit Gegenparteien im Ausland. Die positiven Wiederbeschaffungswerte der Derivate erhöhten sich von 32 Mrd. auf 46 Mrd. Franken, und die Bestände strukturierter Produkte stiegen von 48 Mrd. auf 67 Mrd. Franken. Der Anteil der Derivate und strukturierten Produkte an den gesamten Auslandaktiven stieg um einen Prozentpunkt auf 4%.

Der Bestand der übrigen Auslandaktiven nahm von 1088 Mrd. auf 1116 Mrd. Franken zu. Die übrigen Auslandaktiven bestehen zum grössten Teil aus den Guthaben der inländischen Banken bei Banken im Ausland. Diese Interbankguthaben gingen wechsellkursbedingt um 18 Mrd. Franken zurück. Die Guthaben bei Kunden im Ausland stiegen dagegen um 13 Mrd. Franken. Der Bestand der Treuhandanlagen nahm um 24 Mrd. auf 108 Mrd. Franken zu. Bei den Treuhandanlagen handelt es sich um kurzfristige Anlagen auf dem ausländischen Geldmarkt. Der Anteil der übrigen Auslandaktiven an den gesamten Auslandaktiven sank um 3 Prozentpunkte auf 37%.

Die Währungsreserven der Nationalbank erhöhten sich um 3 Mrd. auf 79 Mrd. Franken. Dieser Anstieg war fast ausschliesslich den Bewertungsgewinnen auf dem Goldbestand zuzuschreiben. Der Anteil der Währungsreserven an den Auslandaktiven betrug unverändert 3%.

Grafik 2
Auslandaktiven



Die sonstigen Investitionen beinhalten Derivate und strukturierte Produkte sowie die übrigen Aktiven.

Auslandvermögen – Aktiven in Mrd. Franken

Tabelle 2

Bestand am Jahresende	2005	2006	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Anteile in Prozent
Direktinvestitionen	562,6	632,2	12,4	21,0
Portfolioinvestitionen	958,2	1 075,0	12,2	35,7
Schuldtitel	488,6	560,4	14,7	18,6
Dividendenpapiere	469,6	514,7	9,6	17,1
Derivate und strukturierte Produkte	79,9	113,6	42,1	3,8
Derivate	32,1	46,2	44,2	1,5
Strukturierte Produkte	47,8	67,3	40,7	2,2
Übrige Aktiven	1 088,0	1 115,7	2,5	37,0
davon Guthaben der Banken	744,4	739,1	-0,7	24,5
Währungsreserven	75,8	78,7	3,8	2,6
Total	2 764,5	3 015,2	9,1	100,0

Auslandspassiven

Zu den Passiven zählen ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz, schweizerische Wertpapiere in ausländischem Eigentum (Portfolioinvestitionen), Derivate und strukturierte Produkte sowie die übrigen Auslandspassiven. Sie stiegen um 248 Mrd. auf 2449 Mrd. Franken.

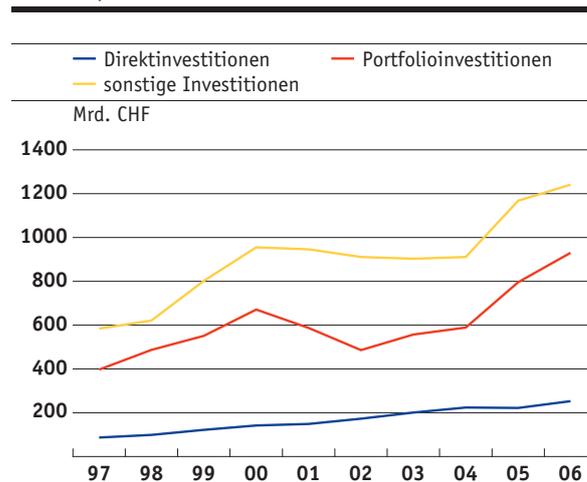
Die Portfolioinvestitionen nahmen um 139 Mrd. auf 930 Mrd. Franken zu. Der grösste Teil der Zunahme entfiel auf die Dividendenpapiere, die sich um 130 Mrd. auf 835 Mrd. Franken erhöhten. Entscheidend dafür war der starke Anstieg der Aktienkurse in der Schweiz (SPI +18%); Aktienkäufe spielten nur eine geringe Rolle. Der Anteil der Wertpapiere an den gesamten Auslandspassiven betrug 38% gegenüber 36% im Vorjahr.

Der Bestand der ausländischen Direktinvestitionen in der Schweiz nahm um 42 Mrd. auf 266 Mrd. Franken zu, hauptsächlich aufgrund von Kapitalimporten. Der Anteil der Direktinvestitionen an den gesamten Auslandspassiven erhöhte sich um einen Prozentpunkt auf 11%.

Die neue Position Derivate und strukturierte Produkte zeigt die Anlagen ausländischer Investoren in strukturierte Produkte inländischer Emittenten sowie die negativen Wiederbeschaffungswerte der Derivate mit Gegenparteien im Ausland. Die Anlagen in strukturierte Produkte stiegen von 17 Mrd. auf 29 Mrd. Franken. Die negativen Wiederbeschaffungswerte der Derivate nahmen um eine Milliarde auf 42 Mrd. Franken ab. Der Anteil der Derivate und strukturierten Produkte an den Auslandspassiven betrug unverändert 3%.

Die übrigen Auslandspassiven bestehen zum grössten Teil aus den Verpflichtungen der Banken gegenüber Banken im Ausland. Die übrigen Auslandspassiven erhöhten sich von 1125 Mrd. auf 1182 Mrd. Franken. Ihr Anteil sank von 51% auf 48%.

Grafik 3
Auslandspassiven



Die sonstigen Investitionen beinhalten Derivate und strukturierte Produkte sowie die übrigen Passiven.

Bestand am Jahresende	2005	2006	Veränderung zum Vorjahr in Prozent	Anteile in Prozent
Direktinvestitionen	224,5	266,0	18,5	10,9
Portfolioinvestitionen	791,0	930,1	17,6	38,0
Schuldtitel	85,9	95,2	10,8	3,9
Dividendenpapiere	705,1	835,0	18,4	34,1
Derivate und strukturierte Produkte	60,4	70,9	17,4	2,9
Derivate	43,2	41,9	-2,9	1,7
Strukturierte Produkte	17,3	29,0	68,2	1,2
Übrige Passiven	1 125,0	1 181,6	5,0	48,3
davon Einlagen bei Banken	775,5	803,9	3,7	32,8
Total	2 200,9	2 448,7	11,3	100,0

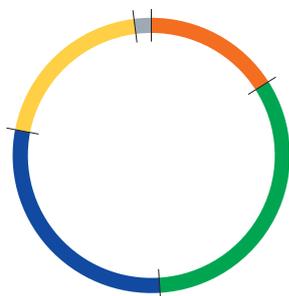
Gliederung der Auslandaktiven und -passiven nach Währungen

Die Entwicklung der Wechselkurse führte zu Bewertungsverlusten auf den Beständen in US-Dollar (-7%) und Bewertungsgewinnen auf Beständen in Euro (+3%).

Von den Auslandaktiven wurden 84% in Fremdwährungen gehalten, gegenüber 85% im Vorjahr. Der Anteil der Anlagen in US-Dollar verringerte sich von 35% auf 33% zugunsten der Anteile in Franken und Euro.

Bei den Auslandpassiven stieg der Anteil der Anlagen in Franken von 55% auf 57%. Der Anteil der in US-Dollar gehaltenen Auslandpassiven ging von 25% auf 21% zurück zugunsten der Anteile in Franken und Euro. Der Anteil des Euros stieg von 14% auf 15%.

Grafik 4



Auslandaktiven 2006

Gliederung nach Währungen in %

CHF 16

USD 33

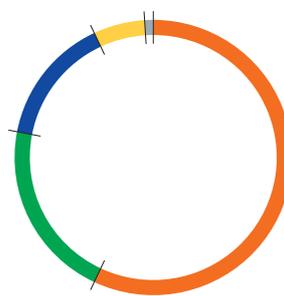
EUR 29

Übrige Währungen 20

Edelmetalle 2

Total: 3015 Mrd. Franken

Grafik 5



Auslandpassiven 2006

Gliederung nach Währungen in %

CHF 57

USD 21

EUR 15

Übrige Währungen 6

Edelmetalle 1

Total: 2449 Mrd. Franken

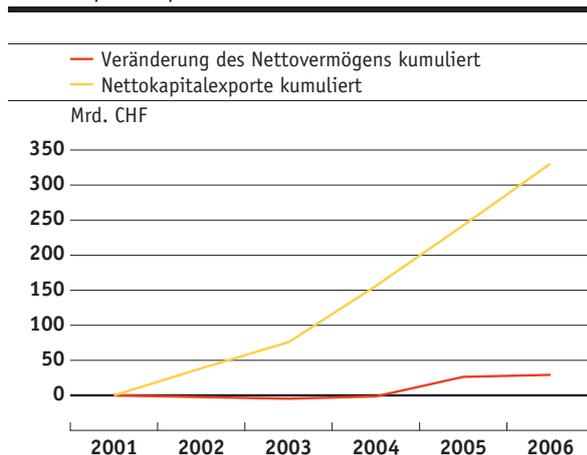
Spezialthema:

Der Einfluss der Wertveränderungen auf die Entwicklung des Auslandvermögens seit 2001

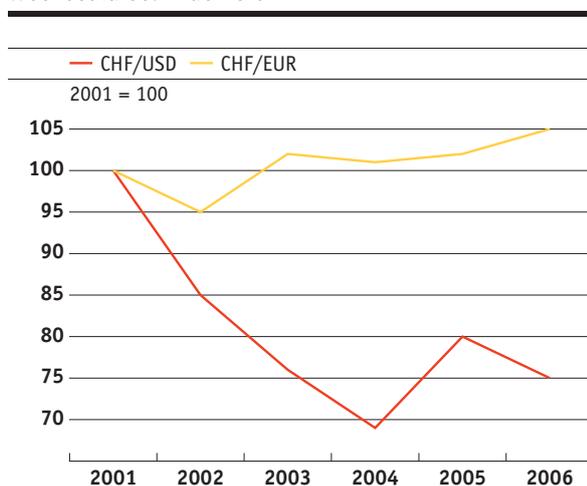
Seit 2001 sind die Auslandaktiven und -passiven markant gewachsen. Die Auslandaktiven stiegen zwischen 2001 und 2006 um 796 Mrd. Franken auf 3015 Mrd. Franken, die Auslandpassiven erhöhten sich im gleichen Zeitraum um 767 Mrd. auf 2449 Mrd. Franken. Das Nettoauslandvermögen nahm entsprechend um 29 Mrd. auf 567 Mrd. Franken zu. In derselben Periode betrugen die Kapitalexporte 715 Mrd. Franken und die Kapitalimporte 392 Mrd. Franken. Netto exportierte die Schweiz 323 Mrd. Franken. Der Vergleich der hohen Nettokapitalexporte von 323 Mrd. mit der Zunahme des Nettovermögens von 29 Mrd. Franken zeigt, dass die Nettokapitalexporte nur zu einem geringen Teil zu einem Anstieg des Nettovermögens geführt haben (Grafik 6). Der folgende Abschnitt zeigt den Einfluss der Bewertungsänderungen auf diese Entwicklung. Die wichtigste Rolle spielen dabei die Änderungen der Wechsel- und Börsenkurse.

Tabelle 4 zeigt die Währungsstruktur des Auslandvermögens. Zwischen 2001 und 2006 betrug der Anteil der Fremdwährungen an den Auslandaktiven im Durchschnitt 85%. Bei den Auslandpassiven belief sich der entsprechende Anteil auf 46%. Aufgrund der unterschiedlichen Zusammensetzung wirken sich Änderungen der Wechselkurse ungleich auf Auslandaktiven und -passiven aus: Eine Tieferbewertung der Fremdwährungen hat einen grösseren Effekt auf die Auslandaktiven als auf die Auslandpassiven. Grafik 7 zeigt, dass zwischen 2001 und 2006 der US Dollar tiefer bewertet wurde. Vor allem diese Tieferbewertung wirkte sich negativ auf das Nettovermögen aus.

Grafik 6
Veränderung des Nettovermögens und Nettokapitalexporte kumuliert seit 2001



Grafik 7
Wechselkurse: indexiert



Währungsstruktur des Auslandvermögens Durchschnitt 2001 bis 2006 in Prozent

Tabelle 4

	Auslandaktiven	Auslandpassiven
CHF	15	55
USD	33	23
EUR	30	14
Übrige Währungen	22	8
Total	100	100

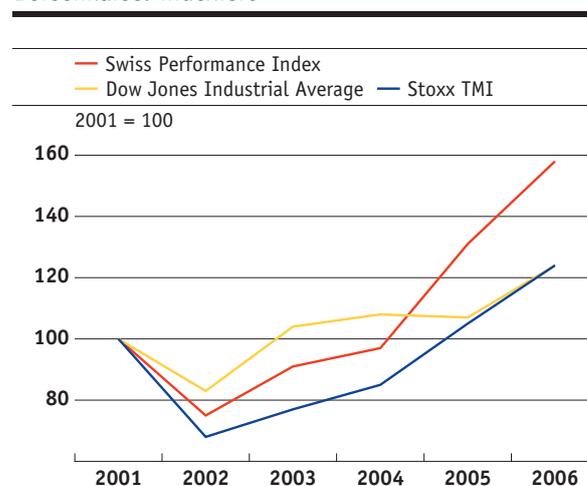
Tabelle 5 zeigt den Anteil der Portfolioinvestitionen an den Auslandaktiven und -passiven. Ende 2006 entfielen 9% der Auslandaktiven auf Aktien. Bei den Auslandpassiven war der entsprechende Anteil 30%. Seit 2001 sind die Aktienkurse sowohl im Ausland als auch in der Schweiz markant gestiegen. Ein identischer Anstieg der Börsenkurse von aus- und inländischen Aktien führt bei den Auslandaktiven wegen des kleineren Anteils der Aktien zu einer geringeren Zunahme als bei den Auslandpassiven. Diese Tendenz wurde seit 2001 noch dadurch verstärkt, dass die Aktienkurse im Ausland vor allem in Europa und den USA nur halb so stark anstiegen als die Aktienkurse in der Schweiz (Grafik 8).

Tabelle 6 zeigt den Einfluss dieser Faktoren auf die Auslandaktiven und -passiven sowie das Nettovermögen. Die Angaben zum Kapitalverkehr stammen aus der Zahlungsbilanz. Die Wertveränderungen wurden aufgrund der Veränderungen der Wechselkurse und der Börsenkurse geschätzt. Um den Einfluss der Börsenkurse zu schätzen, wurden repräsentative Indizes verwendet. Die sonstigen Änderungen widerspiegeln Änderungen im Erhebungskreis durch Befragung neuer Unternehmen, Einbezug bisher nicht erfasster Finanzinstrumente sowie nicht erklärbare Änderungen.

Zwischen 2001 und 2006 hatten die kumulierten Wertveränderungen einen negativen Effekt auf die Auslandaktiven. Börsenkursgewinnen von 142 Mrd. standen Wechselkursverluste von 255 Mrd. Franken gegenüber. Vor allem 2002 waren die Wechselkursverluste mit 203 Mrd. Franken wegen der tieferen Bewertung von US-Dollar und Euro massiv. Bei

den Auslandpassiven dagegen wirkten sich die Wertveränderungen mit 129 Mrd. Franken positiv auf die Bestände aus. Den kumulierten Wechselkursverlusten von 117 Mrd. Franken standen Börsenkursgewinne von 245 Mrd. Franken gegenüber. Sowohl die Kursverluste auf den Auslandaktiven als auch die Kursgewinne auf den Auslandpassiven beeinflussten das Nettovermögen negativ. Sie erklären auch, warum das Nettovermögen zwischen 2001 und 2006 nur schwach zugenommen hat.

Grafik 8
Börsenkurse: indiziert



Anteil der Portfolioinvestitionen an den Auslandaktiven und -passiven

Tabelle 5

Bestand Ende 2006	Ausslandaktiven		Ausslandpassiven	
	in Mrd. Franken	Anteil in Prozent	in Mrd. Franken	Anteil in Prozent
Total Auslandvermögen	3 015	100	2 449	100
davon Portfolioinvestitionen	1 075	36	930	38
Aktien	263	9	747	30
Anlagefondszertifikate	251	8	88	4
Schuldtitel	560	19	95	4

	2001	2002	2003	2004	2005	2006	Veränderung 2002 bis 2006 kumuliert
Auslandaktiven							
Bestand am Jahresende	2 218,8	2 104,5	2 190,0	2 259,8	2 764,5	3 015,2	
Bestandesänderung		-114,3	85,5	69,8	504,7	250,7	796,3
Kapitalexporte		122,6	74,4	121,3	193,6	205,8	717,7
Wertveränderungen		-241,3	-18,9	-48,6	229,1	-32,9	-112,7
Wechselkurs		-197,1	-64,7	-88,0	166,8	-72,1	-255,0
Börsenkurs		-44,3	45,8	39,4	62,2	39,2	142,3
Sonstige Änderungen		4,4	30,0	-2,9	82,1	77,8	191,3
Auslandpassiven							
Bestand am Jahresende	1 681,6	1 569,7	1 657,6	1 724,0	2 200,9	2 448,7	
Bestandesänderung		-111,9	87,8	66,4	476,9	247,8	767,0
Kapitalimporte		84,0	37,1	41,1	107,2	117,6	387,1
Wertveränderungen		-230,2	50,0	-5,7	227,9	86,8	128,7
Wechselkurs		-99,2	-23,1	-35,1	78,1	-37,5	-116,7
Börsenkurs		-131,0	73,1	29,3	149,7	124,3	245,4
Sonstige Änderungen		34,3	0,7	31,1	141,9	43,3	251,3
Nettovermögen							
Bestand am Jahresende	537,2	534,8	532,4	535,7	563,6	566,5	
Bestandesänderung		-2,4	-2,4	3,3	27,8	2,9	29,3
Kapitalverkehr netto		38,6	37,3	80,2	86,4	88,2	330,7
Wertveränderungen netto		-11,1	-69,0	-42,9	1,2	-119,7	-241,4
Wechselkurs		-97,9	-41,6	-52,9	88,7	-34,6	-138,3
Börsenkurs		86,8	-27,4	10,0	-87,5	-85,1	-103,1
Sonstige Änderungen netto		-29,9	29,3	-34,0	-59,8	34,4	-60,0

Erläuterungen

Änderungen gegenüber dem Vorjahr

Derivate und strukturierte Produkte

Ab 2005 werden aufgrund neuer Quellen Derivate und strukturierte Produkte als zusätzliche Komponente des Auslandvermögens ausgewiesen. In der Position Derivate sind die Wiederbeschaffungswerte der offenen Derivate der Banken und Versicherungen enthalten. Die Derivate der übrigen Branchen werden ab 2008 verfügbar sein. Unter den strukturierten Produkten werden die Bestände der Bankkunden ausgewiesen.

Statistische Grundlagen

Direktinvestitionen

Schweizerische Direktinvestitionen im Ausland: Beteiligungen eines inländischen Investors von mindestens 10% am Kapital von Unternehmen im Ausland (Tochtergesellschaften, Filialen) sowie Konzernkredite.

Ausländische Direktinvestitionen in der Schweiz: Ausländische Beteiligungen von mindestens 10% am Kapital von Unternehmen in der Schweiz (Tochtergesellschaften, Filialen) sowie Konzernkredite.

Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und Unternehmen an die Nationalbank.

Portfolioinvestitionen

Schweizerische Portfolioinvestitionen im Ausland: Anlagen von Inländern in Wertpapiere ausländischer Emittenten, welche nicht zu den Direktinvestitionen oder Währungsreserven gehören: Schuldtitel (Geldmarktpapiere, Obligationen), Dividendenpapiere (Aktien, Partizipationsscheine, Genussscheine) sowie Anlagefondszertifikate von ausländischen Investmentfonds.

Ausländische Portfolioinvestitionen in der Schweiz: Ausländische Anlagen in Wertpapiere inländischer Emittenten, welche nicht zu den Direktinvestitionen gehören: Schuldtitel (Geldmarktpapiere, Obligationen, Kassenobligationen), Dividendenpapiere (Aktien, Partizipationsscheine, Genussscheine) sowie Anlagefondszertifikate.

Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und Unternehmen an die Nationalbank.

Derivate und strukturierte Produkte

Derivate beinhalten unbedingte Termingeschäfte (Forwards, Futures, Swaps) und bedingte Termingeschäfte (Optionen). Auslandaktiven: Positive Wiederbeschaffungswerte der offenen derivativen Finanzinstrumente mit Gegenparteien im Ausland. Auslandpassiven: Negative Wiederbeschaffungswerte der offenen derivativen Finanzinstrumente mit Gegenparteien im Ausland. Statistische Grundlage bilden Meldungen der Banken und der Versicherungen an die Nationalbank.

Strukturierte Produkte umfassen standardisierte Schuldverschreibungen, bei denen die Eigenschaften von zwei oder mehreren Finanzinstrumenten zu einem neuen Anlageprodukt kombiniert sind. Sie werden auf dem Markt in einer Vielzahl von Varianten angeboten. Eine häufig verwendete Gliederung unterteilt die strukturierten Produkte in Partizipationsprodukte (Zertifikate), Renditeoptimierungsprodukte (Zertifikate, Convertibles) und Kapitalschutzprodukte (mit und ohne Cap). Structured-Finance-Produkte (Asset Backed Securities, Collateralized Debt Obligations und ähnliche), bei denen der Finanzierungszweck oder der Risikotransfer im Vordergrund stehen, werden in der Kategorie Schuldtitel ausgewiesen. Anlagen im Ausland: Anlagen von Inländern in strukturierte Produkte ausländischer Emittenten. Anlagen im Inland: Anlagen von Ausländern in strukturierte Produkte inländischer Emittenten. Ausgewiesen werden die Bestände in den Kundendepots der Banken. Statistische Grundlage sind Meldungen der Banken an die Nationalbank.

Übrige Investitionen

Kredite der Nationalbank: Kredite ans Ausland: Forderungen aus Repogeschäften, Währungshilfekredite.

Bankkredite: Kredite an das Ausland: Kredite an Banken und Kunden im Ausland. Kredite aus dem Ausland: Einlagen von ausländischen Banken und Kunden.

Kredite des privaten Sektors: Kredite an das Ausland: Kredite ans Ausland von Unternehmen, Anlagefonds, Pensionskassen in der Schweiz, ohne Konzernkredite, die bei den Direktinvestitionen im Ausland ausgewiesen werden. Kredite aus dem Ausland: Kredite vom Ausland an Unternehmen in der

Schweiz, ohne Konzernkredite, die bei den Direktinvestitionen in der Schweiz ausgewiesen werden.

Kredite der öffentlichen Hand: Kredite an das Ausland: Kredite der öffentlichen Hand ans Ausland. Kredite aus dem Ausland: Kurzfristige Verpflichtungen der öffentlichen Hand gegenüber dem Ausland.

Übrige: Guthaben im Ausland: Treuhandgelder von Inländern, die im Ausland angelegt werden. Beteiligungen des Bundes bei internationalen Organisationen, Beteiligung der Nationalbank bei der Bank für Internationalen Zahlungsausgleich (BIZ). Guthaben der Nichtbanken bei Banken im Ausland. Immobilien im Ausland der Anlagefonds und Pensionskassen. Verpflichtungen im Ausland: Banknoten in Schweizer Franken, die von Personen im Ausland gehalten werden. Treuhandgelder von Ausländern, die im Inland angelegt werden. Immobilien im Inland in der Hand von im Ausland domizilierten Personen.

Statistische Grundlage bilden Meldungen des Bundes, der Banken, der Unternehmen und der BIZ an die Nationalbank.

Währungsreserven

Goldbestand, Devisenanlagen, Reserveposition beim Internationalen Währungsfonds, Internationale Zahlungsmittel (SZR) der Nationalbank.

Methodische Grundlagen

Definition

Das Auslandvermögen zeigt den Bestand der Guthaben und Verpflichtungen der Schweiz. Den Saldo aus Guthaben und Verpflichtungen bezeichnet man als Nettovermögen im Ausland. Das Auslandvermögen setzt sich zusammen aus den Portfolioanlagen, den Direktinvestitionsbeständen, den Währungsreserven der Nationalbank sowie weiteren Guthaben und Verpflichtungen.

Die Erstellung des schweizerischen Auslandvermögens stützt sich auf die Richtlinien des IWF (Balance of Payments Manual, 5th Edition).

Bewertung der Bestände

Die Bestände am Jahresende sind in der Regel zu Marktpreisen bewertet. Ausnahmen bilden die Direktinvestitionsbestände, welche zu Buchwerten ausgewiesen werden.

Auslandvermögen und Zahlungsbilanz

Das Auslandvermögen hängt eng mit der Zahlungsbilanz zusammen. Das Auslandvermögen enthält den Bestand der Auslandaktiven und -passiven zu einem bestimmten Zeitpunkt. In der Zahlungsbilanz werden die Kapitalflüsse (Investitionen) während eines bestimmten Zeitraums aufgeführt. Die Kapitalexporte (schweizerische Investitionen im Ausland) führen zu einer Zunahme der Auslandaktiven, und umgekehrt tragen die Kapitalimporte (ausländische Investitionen in der Schweiz) zum Wachstum der Auslandpassiven bei. Tätigt die Schweiz mehr Investitionen im Ausland als umgekehrt, d.h. exportiert sie netto Kapital, nimmt das Nettovermögen im Ausland zu. Spiegelbildlich dazu weist die Ertragsbilanz in diesem Fall einen Überschuss aus.

Die Entwicklung des Auslandvermögens wird allerdings nicht nur durch die Investitionen, sondern auch durch andere Faktoren beeinflusst. In den Beständen schlagen sich insbesondere die Schwankungen der Wechselkurse und Edelmetallpreise sowie die Veränderung der Aktienkurse nieder.

Gesetzliche Grundlagen

Die Schweizerische Nationalbank ist durch das Bundesgesetz über die Schweizerische Nationalbank (Nationalbankgesetz) vom 3. Oktober 2003 und die Verordnung zum Nationalbankgesetz vom 18. März 2004 ermächtigt, die erforderlichen statistischen Erhebungen für die Erstellung der Zahlungsbilanz und der Statistik über das Auslandsver-

mögen durchzuführen. Gemäss Anhang zur Verordnung des Nationalbankgesetzes sind juristische Personen und Gesellschaften zur Auskunft verpflichtet, wenn deren finanzielle Forderungen oder Verpflichtungen gegenüber dem Ausland zum Erhebungszeitpunkt 10 Millionen Franken übersteigen; wenn deren Direktinvestitionen im Ausland bzw. deren Direktinvestitionen aus dem Ausland zum Erhebungszeitpunkt 10 Millionen Franken übersteigen.

Tabellen

Seite

A2	1.1	Auslandvermögen – Übersicht
A3	2.1	Auslandvermögen – Aktiven, Gliederung nach Komponenten
A4	3.1	Auslandvermögen – Passiven, Gliederung nach Komponenten
A5	4.1	Auslandvermögen – Aktiven, Gliederung nach Währungen
A6	5.1	Auslandvermögen – Passiven, Gliederung nach Währungen
A7	6.1	Auslandvermögen – Aktiven, Gliederung nach Sektoren
A7	7.1	Auslandvermögen – Passiven, Gliederung nach Sektoren
A8		Weitere Publikationen der SNB im Bereich des Auslandvermögens

Zeichenerklärungen

. Zahlenwert unbekannt, vertraulich, nicht sinnvoll, nicht länger erhoben oder keine meldenden Institute oder Stellen (fehlender Wert).

Rundungsdifferenzen

Differenzen zwischen den Totalen und den Summen der Komponenten durch das Runden der Zahlen.

Revisionspraxis

Revisionen im jährlichen Turnus werden mit der Publikation des Auslandvermögensberichtes im Dezember durchgeführt. Mit der Publikation der provisorischen Daten für das vorangegangene Berichtsjahr im Dezember werden in der Regel jeweils die Vorjahresdaten revidiert. Im Rahmen dieser Revisionen werden nachträglich eingegangene Meldungen und neue Informationen aus Sekundärquellen berücksichtigt sowie vorläufige Schätzungen revidiert oder ersetzt. Wenn diese neuen Informationen auch weiter zurückliegende Zeiträume betreffen, werden diese Daten ebenfalls revidiert. Methodische Änderungen, Änderungen in der Klassierung, neue Quellen, auch für weiter zurückliegende Zeiträume, werden im jeweiligen Bericht bei den Erläuterungen beschrieben.

Auslandvermögen – Übersicht in Mio. Franken

Tabelle 1.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Auslandaktiven	2 104 519	2 189 987	2 259 767	2 764 489	3 015 164
Direktinvestitionen ¹	405 229	422 244	453 307	562 572	632 182
Portfolioinvestitionen	724 385	816 257	860 089	958 223	1 075 035
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	79 899	113 568
Übrige Aktiven	889 556	865 439	861 908	1 088 001	1 115 711
Währungsreserven	85 349	86 047	84 462	75 794	78 668
Auslandpassiven	1 569 742	1 657 579	1 724 029	2 200 923	2 448 680
Direktinvestitionen ¹	173 080	200 666	223 682	224 529	266 045
Portfolioinvestitionen	485 660	556 790	589 478	791 012	930 141
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	60 411	70 936
Übrige Passiven	911 003	900 123	910 869	1 124 971	1 181 559
Nettovermögen	534 777	532 408	535 738	563 566	566 483
Direktinvestitionen ¹	232 149	221 578	229 625	338 043	366 136
Portfolioinvestitionen	238 726	259 466	270 611	167 211	144 895
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	19 488	42 633
Übrige	-21 446	-34 684	-48 961	-36 970	-65 848
Währungsreserven ²	85 349	86 047	84 462	75 794	78 668

¹ Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

² Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandvermögen – Aktiven
Gliederung nach Komponenten in Mio. Franken

Tabelle 2.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Direktinvestitionen^{1,2}	405 229	422 244	453 307	562 572	632 182
Beteiligungskapital	365 986	386 412	428 591	535 277	595 751
Konzernkredite	39 242	35 832	24 717	27 295	36 431
Portfolioinvestitionen	724 385	816 257	860 089	958 223	1 075 035
Schuldtitel	421 686	453 033	475 945	488 624	560 375
Anleihen	391 835	417 829	443 079	445 732	498 841
Geldmarktpapiere	29 850	35 205	32 866	42 892	61 534
Dividendenpapiere	302 700	363 223	384 145	469 600	514 660
Aktien	184 468	224 784	228 174	250 184	263 442
Anlagefonds	118 231	138 439	155 971	219 416	251 218
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	79 899	113 568
Derivate	.	.	.	32 066	46 244
Strukturierte Produkte	.	.	.	47 833	67 324
Übrige Aktiven	889 556	865 439	861 908	1 088 001	1 115 711
Kredite der	781 940	761 092	754 471	946 364	938 972
Nationalbank	9 088	9 391	9 209	10 573	9 785
Öffentlichen Hand	495	484	473	8 752	7 334
Banken ³	646 090	626 246	613 545	744 367	739 126
an Banken	549 577	526 516	482 693	599 608	581 195
an Kunden	96 513	99 730	130 852	144 759	157 931
Unternehmen ⁴	126 266	124 971	131 243	182 672	182 727
Übrige Investitionen	107 617	104 347	107 437	141 637	176 739
davon Treuhandanlagen	76 500	63 064	65 331	84 011	107 818
Währungsreserven	85 349	86 047	84 462	75 794	78 668
Gold	29 340	27 128	21 639	28 050	32 221
Devisen ⁵	52 941	56 312	60 708	46 585	45 592
Reserveposition IMF	2 670	2 562	2 035	1 080	557
Übrige Währungsreserven	399	46	80	79	298
Total	2 104 519	2 189 987	2 259 767	2 764 489	3 015 164

¹ Schweizerische Beteiligungen von 10% und mehr am Kapital von Unternehmen im Ausland und das Nettovermögen von Filialen im Ausland.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Geschäftsstellen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

⁵ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandvermögen – Passiven
Gliederung nach Komponenten in Mio. Franken

Tabelle 3.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Direktinvestitionen^{1,2}	173 080	200 666	223 682	224 529	266 045
Beteiligungskapital	169 178	189 246	219 088	222 563	261 836
Konzernkredite	3 902	11 420	4 594	1 966	4 209
Portfolioinvestitionen	485 660	556 790	589 478	791 012	930 141
Schuldtitel	49 136	58 785	72 711	85 904	95 151
Anleihen	47 831	57 675	71 408	84 525	93 416
Geldmarktpapiere	1 306	1 110	1 303	1 379	1 735
Dividendenpapiere	436 524	498 005	516 767	705 109	834 990
Aktien	374 356	431 847	451 126	622 793	746 653
Anlagefonds	62 167	66 158	65 641	82 316	88 337
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	60 411	70 936
Derivate	.	.	.	43 156	41 914
Strukturierte Produkte	.	.	.	17 255	29 021
Übrige Passiven	911 003	900 123	910 869	1 124 971	1 181 559
Kredite an	750 475	742 707	748 870	945 668	977 804
Nationalbank	703	641	330	721	426
Öffentliche Hand	855	575	798	945	1 463
Banken ³	647 877	636 533	641 916	775 536	803 859
von Banken	564 670	535 646	538 622	662 548	688 407
von Kunden	83 207	100 887	103 294	112 988	115 452
Unternehmen ⁴	101 040	104 957	105 826	168 466	172 056
Übrige Investitionen	160 528	157 416	162 000	179 304	203 755
Total	1 569 742	1 657 579	1 724 029	2 200 923	2 448 680

¹ Ausländische Beteiligungen von 10% und mehr am Kapital von Unternehmen in der Schweiz und das Nettovermögen von Filialen in der Schweiz.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Geschäftsstellen in der Schweiz und im Fürstentum Liechtenstein.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Auslandvermögen – Aktiven
Gliederung nach Währungen in Mio. Franken

Tabelle 4.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Direktinvestitionen^{1,2}	405 229	422 244	453 307	562 572	632 182
CHF	10 455	-870	-3 596	-4 163	-4 989
USD	79 995	89 939	89 317	128 540	141 016
EUR	123 464	125 634	136 440	168 885	185 961
Übrige Währungen	191 314	207 541	231 147	269 310	310 194
Portfolioinvestitionen	724 385	816 257	860 089	958 223	1 075 035
CHF	186 674	212 213	226 531	238 802	274 765
USD	200 504	207 094	209 088	247 219	269 861
EUR	270 147	312 914	330 040	344 264	395 503
Übrige Währungen	67 061	84 036	94 430	127 939	134 907
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	79 899	113 568
CHF	.	.	.	50 962	73 092
USD	.	.	.	11 703	14 810
EUR	.	.	.	15 185	22 528
Übrige Währungen	.	.	.	2 049	3 138
Übrige Auslandaktiven	889 556	865 439	861 908	1 088 001	1 115 711
CHF	136 675	109 847	112 567	131 954	135 184
USD	394 879	384 477	398 701	567 913	562 200
EUR	192 751	227 052	214 771	236 690	251 098
Übrige Währungen	159 215	139 923	131 194	143 314	156 100
Edelmetalle	6 037	4 139	4 675	8 130	11 129
Währungsreserven³	85 349	86 047	84 462	75 794	78 668
CHF	-	-	-	-	-
USD	20 752	20 406	20 405	16 282	14 956
EUR	25 962	29 320	28 855	21 570	21 443
Übrige Währungen	9 295	9 193	13 563	9 892	10 048
Edelmetalle	29 340	27 128	21 639	28 050	32 221
Total Auslandaktiven	2 104 519	2 189 987	2 259 767	2 764 489	3 015 164
CHF	333 804	321 191	335 502	417 555	478 051
USD	675 378	681 510	697 106	971 657	1 002 842
EUR	586 362	665 600	681 251	786 593	876 533
Übrige Währungen	417 590	431 500	456 771	552 505	614 387
Edelmetalle	35 377	31 267	26 314	36 180	43 350

¹ Bei den Konzernkrediten werden die Forderungen und Verpflichtungen verrechnet. Der Saldo kann deshalb negativ sein.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

Auslandvermögen – Passiven
Gliederung nach Währungen in Mio. Franken

Tabelle 5.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Direktinvestitionen^{1,2}	173 080	200 666	223 682	224 529	266 045
CHF	171 262	196 300	214 982	229 593	268 829
USD	1 581	4 324	10 973	-431	4 572
EUR	-274	187	-2 478	-4 367	-1 106
Übrige Währungen	512	-145	204	-267	-6 249
Portfolioinvestitionen	485 660	556 790	589 478	791 012	930 141
CHF	414 998	481 581	506 741	694 307	837 813
USD	27 716	30 148	33 219	36 735	36 776
EUR	33 741	36 102	39 311	46 464	41 774
Übrige Währungen	9 205	8 960	10 207	13 505	13 777
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	60 411	70 936
CHF	.	.	.	38 873	57 849
USD	.	.	.	9 176	5 905
EUR	.	.	.	9 632	5 818
Übrige Währungen	.	.	.	2 730	1 364
Übrige Auslandpassiven	911 003	900 123	910 869	1 124 971	1 181 559
CHF	234 126	230 962	227 210	244 063	245 455
USD	373 189	324 288	362 033	505 915	460 717
EUR	182 193	231 057	233 897	248 370	317 676
Übrige Währungen	111 986	104 465	77 545	111 799	136 851
Edelmetalle	9 509	9 352	10 185	14 824	20 860
Total Auslandpassiven	1 569 742	1 657 579	1 724 029	2 200 923	2 448 680
CHF	820 386	908 842	948 933	1 206 837	1 409 945
USD	402 485	358 760	406 225	551 396	507 970
EUR	215 660	267 346	270 730	300 099	364 162
Übrige Währungen	121 702	113 279	87 957	127 767	145 743
Edelmetalle	9 509	9 352	10 185	14 824	20 860

¹ Bei den Konzernkrediten werden die Forderungen und Verpflichtungen verrechnet. Der Saldo kann deshalb negativ sein.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

Auslandvermögen – Aktiven
Gliederung nach Sektoren in Mio. Franken

Tabelle 6.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Nationalbank	96 892	98 445	96 270	88 451	90 250
Portfolioinvestitionen	2 393	2 945	2 537	1 993	1 707
Kredite und übrige Auslandaktiven	9 149	9 452	9 270	10 663	9 875
Währungsreserven ¹	85 349	86 047	84 462	75 794	78 668
Öffentliche Hand	966	960	954	9 238	7 770
Kredite und übrige Auslandaktiven	966	960	954	9 238	7 770
Banken	754 033	741 712	737 240	922 559	966 859
Direktinvestitionen ²	52 791	57 078	59 480	70 038	89 331
Portfolioinvestitionen	55 152	58 389	64 215	77 688	96 399
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	30 466	42 003
Kredite und übrige Auslandaktiven	646 090	626 246	613 545	744 367	739 126
Übrige Sektoren	1 252 629	1 348 870	1 425 303	1 744 242	1 950 285
Direktinvestitionen ²	352 438	365 166	393 828	492 534	542 851
Portfolioinvestitionen	666 840	754 923	793 337	878 542	976 929
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	49 433	71 565
Kredite und übrige Auslandaktiven ³	233 352	228 781	238 138	323 733	358 940
Total Auslandaktiven	2 104 519	2 189 987	2 259 767	2 764 489	3 015 164

¹ Ausschüttung des Erlöses aus den Goldverkäufen an Bund und Kantone im Jahr 2005.

² Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

³ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Auslandvermögen – Passiven
Gliederung nach Sektoren in Mio. Franken

Tabelle 7.1

Bestand am Jahresende	2002	2003	2004	2005	2006
Nationalbank	9 368	9 581	9 162	9 948	10 019
Kredite und übrige Auslandpassiven	9 368	9 581	9 162	9 948	10 019
Öffentliche Hand	13 321	20 640	31 313	50 103	61 019
Portfolioinvestitionen	12 467	20 065	30 515	49 158	59 556
Kredite und übrige Auslandpassiven	855	575	798	945	1 463
Banken	674 756	664 889	670 160	843 244	879 194
Direktinvestitionen ¹	24 541	26 536	27 287	29 687	32 059
Portfolioinvestitionen ²
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	36 540	40 757
Kredite und übrige Auslandpassiven	650 215	638 353	642 873	777 017	806 377
Übrige Sektoren	872 298	962 470	1 013 394	1 297 628	1 498 448
Direktinvestitionen ¹	148 539	174 130	196 395	194 841	233 986
Portfolioinvestitionen ³	473 193	536 725	558 963	741 854	870 585
Derivate und strukturierte Produkte	.	.	.	23 871	30 179
Kredite und übrige Auslandpassiven ⁴	250 566	251 614	258 036	337 062	363 699
Total Auslandpassiven	1 569 742	1 657 579	1 724 029	2 200 923	2 448 680

¹ Erweiterung des Erhebungskreises im Jahr 2004.

² Bei den Portfolioinvestitionen der übrigen Sektoren enthalten.

³ Inkl. Portfolioinvestitionen der Banken.

⁴ Konzernkredite sind unter Direktinvestitionen ausgewiesen.

Weitere Publikationen der SNB im Bereich Auslandvermögen

Die SNB veröffentlicht vierteljährliche Daten des Auslandvermögens im statistischen Monatsheft Tabelle R. In der Internet-Version des statistischen Monatsheftes kann ausserdem auf lange Zeitreihen zugegriffen werden. Die Daten sind ab dem Jahr 1985 jährlich und ab dem Jahr 2000 vierteljährlich verfügbar.

Auskunft:
bop@snb.ch

